

Primimäuse und Bastelschlampen

Beitrag von „Hamilkar“ vom 3. Mai 2011 13:48

Hallo Leute,

ein Haupt- und Realschullehrer hat mir gestern die Bezeichnung *Bastelschlampe* für *Grundschullehrerin* "beigebracht". Er meinte, das sei ein scherzhaft gemeinter Begriff, der von Haupt- und Realschullehrern für Grundschullehrerinnen verwendet wird. Also, ich kannte das vorher nicht, aber für meine Ohren hört sich das trotzdem ziemlich abfällig an 🙄. Ich kannte bisher nur *Primimaus*. Was haltet Ihr von diesen Begriffen?

Wie werden Gymnasiallehrer von den Grundschullehrer/innen genannt?

Hamilkar

Beitrag von „Nuffi“ vom 3. Mai 2011 14:10

Die Bezeichnung "Bastelschlampe" finde ich nicht sehr nett und ich wäre empört, wenn mich jemand so bezeichnen würde! Ich kenne nur "Basteltante", das finde ich nett gemeint! (Klar, dass damit nicht das pädagogische Talent gemeint ist!) "Primimaus" kannte ich noch nicht, finde ich aber nicht so diskriminierend wie "Bastelschlampe"... 🙄

Beitrag von „der PRINZ“ vom 3. Mai 2011 14:12

"Primarmäuschen" hießen wir an der Uni.

"Bastelschlampe" ist schlimm, aber im Gegenzug kenne ich auch den nicht nett gemeinten "Fachidioten" für Gymnasiallehrer...

Beitrag von „Nuffi“ vom 3. Mai 2011 17:51

Zitat von der PRINZ

....aber im Gegenzug kenne ich auch den nicht nett gemeinten "Fachidioten" für Gymnasiallehrer...

DEN kenne ich für alle Berufe, speziell für technische... 😄

Beitrag von „alias“ vom 3. Mai 2011 18:57

Zitat von Hamilkar

ein Haupt- und Realschullehrer hat mir gestern die Bezeichnung Bastelschlampe für Grundschullehrerin "beigebracht". Er meinte, das sei ein scherzhaft gemeinter Begriff, der von Haupt- und Realschullehrern für Grundschullehrerinnen verwendet wird. Also, ich kannte das vorher nicht, aber für meine Ohren hört sich das trotzdem ziemlich abfällig an 🙄. Ich kannte bisher nur Primimäus. Was haltet Ihr von diesen Begriffen?

Nix.

Der "Begriff" entspringt wohl der Phantasie oder einem Sprach-Hörfehler des Kollegen. "Basteltanten" kenne ich - allerdings auch nicht für Kolleginnen der Grundschule, sondern eher im Vorschulbereich. "Primimäus" muss wohl ein chauvinistischer Studentenausdruck sein.

Zitat von Hamilkar

Wie werden Gymnasiallehrer von den Grundschullehrer/innen genannt?

Studienräte oder Gymnasialkollegen.

Beitrag von „Nuki“ vom 3. Mai 2011 19:23

Ich kenne beide Begriffe nicht.

Primimäuse finde ich naja, aber Bastelschlampen sehr abfällig und befremdlich.

Gymnasialkollegen für mich Kollegen. Spezielle Namen habe ich nicht.

Beitrag von „Rena“ vom 3. Mai 2011 19:51

[Zitat von Hamilkar](#)

Hallo Leute,

ein Haupt- und Realschullehrer hat mir gestern die Bezeichnung *Bastelschlampe* für *Grundschullehrerin* "beigebracht". Er meinte, das sei ein scherzhaft gemeinter Begriff, der von Haupt- und Realschullehrern für Grundschullehrerinnen verwendet wird. Also, ich kannte das vorher nicht, aber für meine Ohren hört sich das trotzdem ziemlich abfällig an 🙄. Ich kannte bisher nur *Primimaus*. Was haltet Ihr von diesen Begriffen?

Schlampe geht für mich in keinem Zusammenhang "scherzhaft". Reden die heute so an den Unis? Primimaus kannte ich nicht, find ich aber dämlich. Basteltante, naja, darüber reg ich mich nicht mehr auf.

Zitat

Wie werden Gymnasiallehrer von den Grundschullehrer/innen genannt?

Gymnasialkollegen.

Situationsbezogen auch z.B. "Die DEPPEN vom xy-Gymnasium halten unseren [Ex-4](#).Klässler Hugo für nicht beschulbar. " 😄 oder "Meine [Ex-4](#).Klässler haben eine/n TOLLE/N LEHRER/IN auf dem xy-Gymnasium erwischt." 😄

Beitrag von „Dejana“ vom 4. Mai 2011 10:02

[Zitat von Hamilkar](#)

ein Haupt- und Realschullehrer hat mir gestern die Bezeichnung *Bastelschlampe* für *Grundschullehrerin* "beigebracht". Er meinte, das sei ein scherzhaft gemeinter Begriff, der von Haupt- und Realschullehrern für Grundschullehrerinnen verwendet wird. Also, ich kannte das vorher nicht, aber für meine Ohren hört sich das trotzdem ziemlich abfällig an 🙄. Ich kannte bisher nur *Primimaus*. Was haltet Ihr von diesen Begriffen?

Mich hat noch nie irgendwer sowas genannt - weder "Primimaus", noch "Bastelschlampe". Bei ersterem gaeb's wohl nen daemlichen Spruch zurueck, bei zweiterem ne schmerzhaft Erfahrung. Ich glaub's geht noch. 😡

Ne "Maus" bin ich naemlich keineswegs, und jegliche Bastelarbeiten sind in meiner Klasse selten. Als "Schlampe" lass ich mich mal grad gar nicht bezeichnen.

Ich bin an ner Mittelschule, unsere Sekundarkollegen sind einfach das...Kollegen. Meine Schueler duerfen sich ja auch nicht gegenseitig mit solch abwertenden Bezeichnungen titulieren. Was setzt dein Kollege denn fuer ein Beispiel? 😳

Beitrag von „Linna“ vom 4. Mai 2011 14:45

Zitat von alias

"Primimaus" muss wohl ein chauvinistischer Studentenausdruck sein.

Studienräte oder Gymnasialkollegen.

1. ja, studentenausdruck ist richtig, seit der uni habe ich das selbst nicht mehr gehört (es sei denn, ich benutze es selbst).

2. die "kollegen der weiterführenden schulen" sind das für mich - also den studienrat würde ich "niemalsnicht" benutzen... diejenigen, die uns in der uni als primimäuse bezeichnet haben, wurden im gegenzug als SEKe bezeichnen

bastelschlampe geht gar nicht - erstens ist schlampe ein no-go-wort und zweitens basteln wir nicht nur - ich fast gar nicht weil ungern (war übrigens auch so eine auffassung der SEKe in der uni: ihr bastelt und malt ja nur - klar, und ihr bringt den kleinen dann lesen-schreiben-rechnen und selbstorganisation bei 😳)

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 4. Mai 2011 14:52

Männliche Primimäuschen heißen IMHO "Primate". 😊

kl. gr. Affe

Beitrag von „annasun“ vom 4. Mai 2011 17:31

[Zitat von alias](#)

Der "Begriff" entspringt wohl der Phantasie oder einem Sprach-Hörfehler des Kollegen.

Äh, nein, das ist leider kein Hörfehler, gibt man dieses Wort bei google ein, kommen Ergebnisse aus z. B. Foren seit 2005 zum Vorschein. Das scheint also schon länger zu kursieren. Ich finde es bodenlos. Ich kenne gar kein Wort dafür, wie ich das finde! "Grundschultussi" fand ich damals schon daneben, aber Bastelschlampe?!?

LG

Anna, die es generell hasst, wenn sich Lehrer verschiedener Schuarten "bekriegen"

Beitrag von „Linna“ vom 4. Mai 2011 19:46

[Zitat von annasun](#)

Anna, die es generell hasst, wenn sich Lehrer verschiedener Schuarten "bekriegen"

ja, geht mir auch so. wir schlagen uns doch alle mehr oder weniger mit den gleichen kids und eltern in unterschiedlichen phasen herum...

grundschultussi - das wird ja immer besser...das kannte ich auch noch nicht.

Beitrag von „magister999“ vom 4. Mai 2011 20:11

Ich stimme mit annasun und linna völlig überein.

Dennoch kann man an dem unipedia-Eintrag "GP-Maus" Spaß haben, wenn man die Fähigkeit zur Selbstironie noch nicht verloren hat.

Hier der Link: <http://unipedia.uni-koblenz.de/index.php?title=GP-Maus>

(Dank an annasun, die mich erst auf die Idee gebracht hat, google zu bemühen.)

Beitrag von „annasun“ vom 4. Mai 2011 20:25

[Zitat von magister999](#)

(Dank an annasun, die mich erst auf die Idee gebracht hat, google zu bemühen.)

Da hab ich wieder was angerichtet :X: 😊

Beitrag von „Melosine“ vom 5. Mai 2011 06:39

Der Sinn dieses Threads erschließt sich mir nicht. 😞

Geht es darum, möglichst viele Schimpfwörter füreinander zu finden?

Der Ausdruck "Bastelschlmappe" ist ja wohl in keinster Weise lustig - und ich gehe nicht zum lachen in den Keller. Muss man da wirklich fragen, was wir davon halten?

Beitrag von „alias“ vom 5. Mai 2011 09:11

[Zitat von Melosine](#)

Der Ausdruck "Bastelschlmappe" ist ja wohl in keinster Weise lustig

Wo gibt's eine Bastelschulmappe?

:X: 😊

Beitrag von „Hamilkar“ vom 5. Mai 2011 16:36

Der Sinn dieses Threads erschließt sich mir nicht. 😞
Geht es darum, möglichst viele Schimpfwörter füreinander zu finden?

Nein, Melosine, wie gesagt: Ich hatte *Bastelschlampe* mal gehört und war selbst irritiert ob dessen unbekümmerter Verwendung durch den Kollegen.

Der Sinn dieses Threads ist nicht, möglichst viele Schimpfwörter füreinander zu finden, aber rein linguistisch finde ich das schon außerordentlich interessant, was es so alles gibt. *Grundschtussi*, *Primate* und *SEKe* finde ich alles interessant & witzig, dabei aber natürlich auch total doof in dem Sinne, dass ich das nie verwenden (und auch nie selbst denken) würde. Interessant fand ich auch die Rückmeldungen zu *Primimaus*.

Aber natürlich, wer sich nicht derart für Wörter, deren Entstehung, Konnotationen, Gebrauch, etc begeistern kann wie ich mich, für den ist dieser Thread nicht so "lebensnotwendig". In diesem Fall allerdings braucht man sich ja auch nicht daran zu beteiligen.

Hamilkar

Beitrag von „Rottenmeier“ vom 5. Mai 2011 17:56

Zu meiner Studienzeit wurde in Münster immer "Die Party mit der Maus" gefeiert... (mit der Primimaus...dort tummelten sich dann die ganzen BWLer...)

Beitrag von „Maren“ vom 5. Mai 2011 18:25

[Zitat von Rottenmeier](#)

Zu meiner Studienzeit wurde in Münster immer "Die Party mit der Maus" gefeiert... (mit der Primimaus...dort tummelten sich dann die ganzen BWLer...)

Das ist an mir vorbeigegangen. Aber den Begriff Primimaus gibt es hier immer noch. Übrigens auch unter den Dozenten. Und ich hab ihn auch schon von einer Grundschullehramtsstudentin

selbst gehört... Ich selbst halte allerdings nicht viel von solchen "Spitznamen". Primimaus finde ich aber, im Gegensatz zu Bastelschlampe noch ganz harmlos. Benutzen würde ich ihn trotzdem nicht.

Beitrag von „raindrop“ vom 5. Mai 2011 19:38

Zitat

ein Haupt- und Realschullehrer hat mir gestern die Bezeichnung *Bastelschlampe* für *Grundschullehrerin* "beigebracht". Er meinte, das sei ein scherzhaft gemeinter Begriff, der von Haupt- und Realschullehrern für Grundschullehrerinnen verwendet wird.

Ach sollen sie doch, wenn sie sich dann besser fühlen. Im Gegenzug müssen die lieben KollegInnen von den weiterführenden Schulen dann damit rechnen, auch nicht mehr besonders Ernst genommen zu werden...

Beitrag von „Ummon“ vom 7. Mai 2011 17:36

Ich habe den Ausdruck ("Bastelschlampen") tatsächlich schon gehört - aus dem Mund einer angehenden Grundschullehrerin.

Die hatte die Gruppe ihrer Kommilitoninnen, mit denen sie sich in der Freizeit zum Filme schauen, kochen usw. öfter mal traf, so bezeichnet.

Man kann sich drüber empören, wie sie damit sich selbst erniedrigt o.Ä. oder die ordentliche Portion Selbstironie im Umgang mit den herrschenden Klischees bewundern.


Ich habe mich für Zweiteres entschieden 😊

Beitrag von „Potilla“ vom 7. Mai 2011 18:30

[Zitat von Ummon](#)

... oder die ordentliche Portion Selbstironie im Umgang mit den herrschenden Klischeés bewundern.

Ich habe mich für Zweiteres entschieden 😊

So würd ich es auch sehen... wir "Assidompteure" nennen die Primarkolleginnen "Grundschulschneekchen" 

Sommerliche Wochenendgrüße

Potilla

Beitrag von „Schnuppe“ vom 7. Mai 2011 20:56

[Zitat von Rottenmeier](#)

Zu meiner Studienzeit wurde in Münster immer "Die Party mit der Maus" gefeiert... (mit der Primimaus...dort tummelten sich dann die ganzen BWLer...)

ach ja, die Party mit der Maus, DAS waren noch Zeiten 😊 ...ich kannte den Begriff auch nur daher und alle meine Primimausfreundinnen fanden den nicht schlimm, sondern konnten mit diesem Spitznamen gut leben und benutzen ihn auch untereinander...